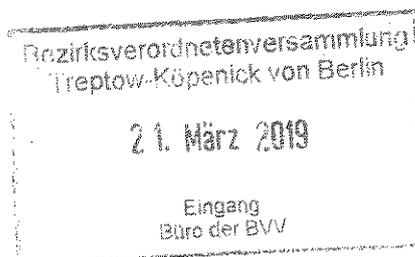


21. März 2019

Vorsteher der BVV
Herrn Groos

über: BzBm

7



Schriftliche Anfrage Nr. SchA VIII/0791 der Bezirksverordneten Andrea Lorenz vom 14.03.2019

Verdachtsfälle in Bezug auf Pflegeleistungsbetrug

Ich frage das Bezirksamt:

1. Sind die zwei Kontrollstellen zur Eindämmung des Abrechnungsbetrugs ausreichend oder sieht das Bezirksamt dafür Mehrbedarf?
2. Wie kann dem Abrechnungsbetrug anderweitig vorbeugend begegnet werden?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Zu 1.:

Aktuell sieht das Bezirksamt Treptow-Köpenick keinen Mehrbedarf an Personal der Kontrollstellen zur Eindämmung des Abrechnungsbetrugs.

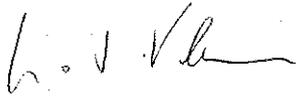
Mehrbedarf könnte sich herausstellen, wenn der Gesetzesentwurf zum SGB XII (§§ 76a, 78) tatsächlich ab dem 1. Januar 2020 in Kraft treten wird. Das Prüf- und Kontrollrecht des Sozialhilfeträgers soll laut diesem Entwurf erweitert werden. Sollte sich hierdurch ein Mehrbedarf an Stellen zeigen, wird dieser angepasst.

Zu 2.:

Das Bewusstsein zur Thematik des „Betrugs in der Pflege“ muss bei allen Beteiligten geschaffen bzw. weiter ausgebaut werden. Weiterhin sollte die Zusammenarbeit der Akteure wie Sozialhilfeträger, Kranken- und Pflegekassen, MDK, LKA, Heimaufsicht und Verbänden gestärkt werden.

Ausweisung der Verwaltungskosten auf Basis des aktuellen Schreibens der
Senatsverwaltung für Finanzen vom 23.03.2018

Verwaltungsaufwand für	beteiligte Beschäftigte	Stundensatz	Aufgewendete Zeit/Minuten	Errechneter Aufwand
Mittleren Dienst	1	47,51 €	30	23,76 €
Gehobenen Dienst	2	59,84 €	60	59,84 €
Höheren Dienst	0	78,68 €	0	0,00 €
SozJugDez/Vorzimmer				33,06 €
Gesamtkosten Fachabteilung:				116,66 €
BzBm, Büro BzBm, Büro BVV				27,21 €
Verwaltungskosten insgesamt:				143,87 €



Gernot Klemm